KINO

Freitag, 11. Dezember

Schwyz New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum, 20.30 Uhr

Samstag, 12. Dezember

Schwyz Schwyz Die Päpstin, Kino MythenForum, 17.00 Uhr New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum,

20.30 Uhr

Sonntag, 13. Dezember

Schwyz

Schwyz

New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum, 13.30 und 17.00 Uhr Die Päpstin, Kino

MythenForum, 20.30 Uhr

Montag, 14. Dezember

Schwyz

New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum, 20.30 Uhr

Dienstag, 15. Dezember

Schwyz

New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum, 20 30 Uhr

Mittwoch, 16. Dezember

Schwyz

Schwyz

New Moon – Biss zur Mittagsstunde, Kino MythenForum, 14.30 Uhr Die Päpstin,

Kino MythenForum, 20.30 Uhr

VORTRÄGE/LESUNGEN

Samstag, 12. Dezember

Schwyz

Schweizergeschichte Aus Knochen lesen, mit Walter Imhof, Bundesbriefmuseum, 10.00 Uhr

DIES UND DAS

Freitag, 11. Dezember

Alpthal Goldau Gemeindeversammlung, Mehrzweckanlage, 20.00 Uhr Gemeindeversammlung Arth, Pfarreizentrum Eichmatt, 20.00 Uhr Gemeinde- und Kirchgemein-

Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr

Lauerz Gemeinde- und Kirchgemeindeversammlung, Mehrzweckhalle. 20.00 Uhr

Sattel Kirchgemeindeversammlung, Forum Ilge, 20.15 Uhr
Unteriberg Gemeindeversammlung.

Samstag, 12. Dezember

Goldau

Schwyz

Schwyz

Schwyz

Steinen

Kreativ-Markt, mit Hobbykünstlern, Handwerkern, vor der Bäckerei Pfenninger, 09.00–12.30 Uhr Christchindlimärcht «Klein aber fein», Hauptplatz Halle für alle, Jugendanimation, Turnhalle Kollegi, 20.00–00.00 Uhr Kinder schreiben mit Gänsefeder, Archivturm, 10.00–16.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung,

Sonntag, 13. Dezember

Schwyz Schwyz Christchindlimärcht «Klein aber fein», Hauptplatz Kinder schreiben mit Gänsefeder, Archivturm, 10.00–16.00 Uhr

Pfarrkirche, 19.30 Uhr

Montag, 14. Dezember Brunnen Gemeindeversammlung, Aula,

Brunnen Küssnacht

Muotathal

20.00 Uhr Bezirksgemeinde, Monséjour, 20.00 Uhr Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle, 20.15 Uhr

Mehrzweckhalle, 20.15 Uh Sattel Gemeindeversammlung, Singsaal Eggeli, 20.00 Uhr

Mittwoch, 16. Dezember

Brunnen

Morschach

schule und Fachmaturität Pädagogik, Theri, 13.30 Uhr Gemeindeversammlung, Mehrzweckhalle, 20.00 Uhr

Info-Veranstaltung, Fachmittel-

AUSSTELLUNGEN

Bis 23. Dezember

Schwyz

Klassische Mittel – Neue Formen, von Verena Steiger-Zwyssig und Susan Steiger, Schwyzer Kantonalbank

Bis 24. Dezember

Schwyz

Bilder und Objekte, diverse Künstler, Kunst & Kleider

Bis 3. Januar

Brunnen

Malerei und Skulpturen, mit Anna-Trix Zgraggen und Alesch Vital, Galerie am Leewasser

Eindrückliche Dynamik

Am Dienstag, 15. Dezember, um 20.15 Uhr gastiert wieder einmal das Junge Theater Basel bei Kultur an der KKS. Diesmal bringen die Basler ein dynamisches Tanztheater der besonderen Art auf die Bühne.

Schwyz. - Sechs junge Leute wirbeln über die Bühne, dass einem dauernd heiss und kalt wird. Theater auf Augenhöhe mit seinem Publikum. Mit Themen, die jungen Menschen auf den Nägeln brennen. Im Mittelpunkt steht ein ebenso aktuelles wie bedrängendes Phänomen: Wer nicht speziell ist, wird nicht beachtet. Das ständige Ringen um Aufmerksamkeit und die dabei schnell erreichten Grenzen der Gemeinsamkeit hat der belgische Choreograf Ives Thuwis mit seinen jungen Protagonisten untersucht und verspielt, frech, hervorragend inszeniert. Das Ensemble entwickelt eine eindrückliche Dynamik als Gruppe, ohne



Tanzen aus der Reihe: Die Tänzer zeigen dem Leben die Nase.

dass die einzelnen Performer verschluckt würden. Aus der Reihe tanzen ist Programm: die Diva markieren, ausgelacht werden, auf die Nase fallen. Sich hochrappeln und dem Leben die

Nase zeigen. Niemand erreicht geradlinig sein Ziel, und der Schwanensee liegt anderswo. Hier wird nicht Spitze getanzt. Die Trennung zwischen Gut und Böse gibt es nur im Märchen. (pd)

Vortrag über Knochenfunde

Schwyz. – Morgen Samstag findet um 10.00 Uhr ein Vortrag von Walter Imhof zum Thema «Aus Knochen lesen: Knochenfunde liefern Hinweise auf die Vegetationsentwicklung im Alpgebiet des Muotatals seit der letzten Eiszeit» statt. Dem spannenden Bericht kann man im Bundesbriefmuseum Schwyz lauschen.

Immer wieder stossen Forscher in Höhlen auf Knochen längst verstorbener Tiere. Diese Knochenfunde belegen in erster Linie die Anwesenheit von Tieren. Sie können aber auch Auskunft geben über die Art, die Grösse, das Geschlecht oder gar das Verhalten der Tiere. Knochen, die nach Skelettteil und Tierart bestimmt werden können, sind urgeschichtliche Quellen und können auf siedlungsgeschichtliche Aspekte und klimatische Bedingungen einer Region hinweisen. Die genannten Inhalte werden am Vortrag anhand von aussagekräftigen Beispielen und ausgewählten Fotos zum Thema gemacht. Der aufschlussreiche Vortrag dauert rund eine Stunde. (pd)

«Jesus Unplugged»

Gersau. - Die Sängerin Isabella Stockert lancierte «Jesus Unplugged» vor einem Jahr. Die Gesangsreihe in Kapellen wird am Sonntag fortgesetzt. Ein «Jesus Unplugged»-Konzert mit Stockert dauert 30 Minuten, findet ausschliesslich in Zentralschweizer Kapellen statt, ist kostenlos und alles in allem die beste Gelegenheit, sich für einige Minuten aus dem stressigen Alltag auszuklinken. Das Konzert in der Kindlikapelle in Gersau findet am Sonntag um 14.00 Uhr und in der Tellskapelle in Küssnacht um 19.30 Uhr statt. (robü)

Im Gedenken an Josef Stump

Ingenbohl. - Morgen Samstag ab 20.00 Uhr findet im Restaurant Wendelstube in Ingenbohl das erste Josef-Stump-Gedenkkonzert statt. Als einer der bahnbrechenden Pioniere auf dem Schwyzerörgeli gilt noch heute der «Stumpä Sebäli», wie er in seiner Heimat genannt wurde. Nur wenig ist bekannt über den 1883 in Unterschönenbuch geborenen Örgeler. Zitat des Nachrufs im «Bote der Urschweiz» vom 2. April 1929: «Letzte Woche starb im Spital Schwyz Josef Stump, genannt (Stumpä Sebäli), im Alter von erst 46 Jahren. Er war ein lebensfroher Mensch, der zu seiner lieben Mutter sehr gut stand und als bester Ländler-Handorgeler überall wohlbekannt

war. Seine lüpfigen Ländler-Tänzchen machten manchen, jung und alt, viele gemütliche Stunden.»

Josef Stumps Vater Melchior war ein ausgezeichneter Alphorn- und Büchelbläser, der in der Gegend rund um den Stoos wohlbekannt war und an den Wettspielen an Älplerfesten und Sennenchilbenen stets den ersten Preis davontrug. Josef Stump wuchs also in einem sehr musikalischen Umfeld auf. Zwischen 1911 und 1914 erhielt er durch den Vater des späteren Ländlerklarinettisten Hermann Lott die Gelegenheit, als «Schwyzer Handorgel Duett» zusammen mit Xaver Betschart in Zürich 18 Titel auf Schallplatte aufzunehmen. (pd)

Packende Filmmusik

Schwyz. - Am Sonntag, 13. Dezember, um 17.00 Uhr präsentiert die Jugendmusikschule Schwyz im MythenForum das Jahreskonzert der Jugendmusik und des Bläserensembles unter der Leitung von Daniel Berger. Gastformation ist diesmal die Brass Band Uri mit Michael Schlüssel am Dirigentenpult. Zur Eröffnung des Jahreskonzertes gehört die Bühne dem rund dreissigköpfigen Bläserensemble. Mit Stücken wie «Pirates of the Caribbean» oder einer bekannten Nummer von Quincy Jones wird das Publikum musikalisch auf den nachfolgenden Teil der Jugendmusik eingestimmt. (pd)

Schreiben mit Gänsefeder

Schwyz. - Am Christkindlimärcht können Kinder wieder im Archivturm in Schwyz in alte Zeiten eintauchen und mit Gänsefeder und Russtinte einen Weihnachtsbrief schreiben. Ob Wünsche ans Christkind oder ein Dank an den Götti, die Kinder können selber entscheiden, was sie in ihrem Brief schreiben möchten. Der Brief wird versiegelt, verschnürt und mit einem Engelsstempel versehen. Morgen Samstag, 12. Dezember, und am Sonntag, 13. Dezember, jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr können die Kinder im Archivturm in Schwyz vorbeikommen und ihren Brief schreiben. Das weihnachtliche Angebot des Bundesbriefmuseums ist kostenlos. (pd)



Mit der Gänsefeder schreiben, braucht Geduld: Kinder schreiben ihren persönlichen Weihnachtsbrief.

Stimmungsvolle Stücke

Rothenthurm. - Die Feldmusik und der Kirchenchor Rothenthurm laden am Sonntag, 13. Dezember, um 17.00 Uhr zu einem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche ein. Unter der Leitung von Bernd Pfeiffer (Feldmusik) und Walter Liebich (Kirchenchor) erwartet die Zuhörer ein abwechslungsreiches und schönes Programm. Es sind stimmungsvolle Stücke aus unterschiedlichen Musikepochen zu hören. So zum Beispiel die weltbekannte sinfonische Dichtung «Finlandia» von J. Sibelius. Auch Werke von J. S. Bach, G. F. Händel und E. Elgar gelangen zur Aufführung. Florian Asts «Träne» bildet zusammen mit «A little Concert Suite» von A. Reed einen runden Ab-



Gewappnet: Die Proben sind beendet.

schluss des Konzertes. Weitere Informationen zum Konzert und zur Feldmusik Rothenthurm findet man unter www.feldmusik-rothenthurm.ch. Eintritt frei, Türkollekte. *(pd)*



Für die Konzerte gerüstet: Der Chor der PHZ Schwyz.

Besonderes Chorkonzert

Schwyz. – Heute Freitag und morgen Samstag singt der Chor der PHZ Schwyz zusammen mit Buben und Mädchen des Kinderchors Rägäboga aus Walchwil und des Kinderchores Cantate Domino aus Erstfeld bekannte und weniger bekannte Adventsund Weihnachtslieder aus aller Welt. Als Gastsolisten wirken mit: Patrik Arnold, Bürglen, an der Trompete und Olga Valmond, Luzern, als Solosängerin. Am Klavier spielt Hansjörg Rö-

mer, und die Leitung obliegt Armin Wyrsch. Die Studierenden der PHZ Schwyz und die Primarschulkinder freuen sich, den Anwesenden mit dieser musikalischen Feierstunde ein kleines Advents- und Weihnachtsgeschenk machen zu dürfen. Heute Freitag gastiert der Chor um 20.00 Uhr in der Evangelisch-reformierten Kirche Schwyz und morgen Samstag ebenfalls um 20.00 Uhr in der Kirche Bruder Klaus in Altdorf. (pd)



Stimmungsvoll: Die Feldmusik spielt wieder in der Pfarrkirche.

Gersau im Adventszauber

Gersau. – Die Feldmusik Gersau lädt am Sonntag, 13. Dezember, zum besinnlichen Adventskonzert. Es beginnt um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche. Die Musikkommission unter Markus Küttel hat zusammen mit dem musikalischen Leiter Klaus-Peter Müller, Küssnacht, ein sehr abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt, das für jeden Musik(stil)liebhaber einiges bieten wird. Hier einige Rosinen aus dem festlichen Repertoire. Vom

deutschen Komponisten Georg Friedrich Händel erklingt der besinnliche, träumerische «Handelian Song». Weiter gehts mit dem rassigen «Happy Xmas», einem Stück des Liverpooler ex-Beatle John Lennon. Und mit dem Ohrwurm «Heal the World» wird Michael Jackson geehrt. Jackson, der in seinem kurzen Leben viel durchlaufen hat, darf nicht zuletzt auch dank dieses Titels als «King of Pop» bezeichnet werden. (kn)